

**RS OGH 1976/6/25 20b526/76,
50b34/79, 50b35/79, 50b54/82,
50b40/83, 50b55/05g, 50b102/08y,
50b38/10i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.06.1976

Norm

GBG §64

GBG §123

Rechtssatz

Wer von der Bewilligung einer Eintragung vorschriftswidrig nicht verständigt wurde, kann jedenfalls analog zu § 64 GBG innerhalb der für eine Löschungsklage gegen einen gutgläubigen Dritten zustehenden Frist (also innerhalb von drei Jahren) Rekurs erheben.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 526/76
Entscheidungstext OGH 25.06.1976 2 Ob 526/76
Veröff: NZ 1978,29 = RZ 1977/28 S 58
- 5 Ob 34/79
Entscheidungstext OGH 27.11.1979 5 Ob 34/79
Auch
- 5 Ob 35/79
Entscheidungstext OGH 04.12.1979 5 Ob 35/79
- 5 Ob 54/82
Entscheidungstext OGH 21.12.1982 5 Ob 54/82
Auch; Beisatz: Wäre die Löschungsklage gegen Personen zu richten, die unmittelbar durch die Einverleibung, auf deren Löschung geklagt wird, Rechte erworben haben, so ist die Dauer des Klagerechts (und damit die Möglichkeit zur Rekurshebung) nach den zivilrechtlichen Bestimmungen über die Verjährung zu beurteilen. (T1)
- 5 Ob 40/83
Entscheidungstext OGH 20.09.1983 5 Ob 40/83
Beis wie T1; Veröff: NZ 1986,14
- 5 Ob 55/05g
Entscheidungstext OGH 21.06.2005 5 Ob 55/05g
Beis wie T1
- 5 Ob 102/08y
Entscheidungstext OGH 26.08.2008 5 Ob 102/08y
Beis wie T1; Bem: Siehe auch RS0105993. (T2)
- 5 Ob 38/10i
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 5 Ob 38/10i
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0060824

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.09.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at